



Informationen über den Anlagenzustand sind Grundlage für die Umsetzung präventiver Instandhaltungsstrategien. Sie stammen unter anderem aus der Prozessleittechnik oder einem Condition Monitoring System und müssen erfasst, weitergeleitet und adäquat ausgewertet werden.

## Call for Papers und Partnersuche

**AUF DEM WEG ZUR INDUSTRIE 4.0** gewinnt die Informationsverarbeitung auch in der Instandhaltung schnell an Bedeutung. Schon heute zeichnen sich dabei neue Möglichkeiten und Geschäftsfelder ab.

Noch aber ist die Vernetzung der Partner Instandhaltung, Automatisierungstechnik und Industrial IT noch weit von dem entfernt, was als Voraussetzung für Industrie 4.0 notwendig ist. Hier gilt es, einen Dialog zu starten, um zu einem „Abgleich“ zu gelangen.

### Die Veranstaltung

Die Fachzeitschrift „Instandhaltung“ schafft deshalb eine Plattform für diesen Dialog. Eingeladen zu dieser Veranstaltung im September in Stuttgart sind Instandhalter und technische Dienstleister ebenso wie Automatisierungstechniker und IT-Spezialisten. Zu diesen zählen sowohl die Nutzer als auch die Hersteller von Ausrüstungen und Software der Prozess- und Anlagenüberwachung. Ziel ist es, den jeweils anderen die eigene Denkweise nahezubrin-

gen. deshalb bieten wir interessierten Experten aller drei Bereiche die Möglichkeit, Vorträge zu folgenden Themen einzureichen:

- Welche Informationen benötigen Instandhalter zur Umsetzung moderner, proaktiver Strategien?
- Welche neuen Möglichkeiten bietet die Automatisierung dafür, und zwar sowohl im Bereich der Sensorik als auch bei der Daten- und Informationsverarbeitung?
- Wie lässt sich die Zusammenarbeit der Bereiche Instandhaltung, Automatisierungstechnik und IT über den Lebenszyklus einer Anlage verbessern – zum gegenseitigen Nutzen?

Interessenten kontaktieren bitte die Redaktion des Fachmagazins „Instandhaltung“ für weitere Absprachen.

Tel.: 08191 125 376, Email: [ingo.busch@mi-verlag.de](mailto:ingo.busch@mi-verlag.de)

## Ticker

**Voith** wird sich auf seine technologische Engineering-Kompetenz fokussieren und einen Verkaufsprozess für den Konzernbereich Voith Industrial Services anstoßen. Der Konzernbereich ist heute einer der größten weltweit operierenden Anbieter von industriellen Dienstleistungen und Weltmarktführer bei Services für die Automotive Industry. Im Zuge des geplanten Verkaufs wird es auch zu Veränderungen in der Konzerngeschäftsführung des Gesamtkonzerns kommen. Martin Hennerici, bisher CEO von Voith Industrial Services, wird das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlassen. Sein Nachfolger als CEO von Voith Industrial Services wird Markus

Glaser-Gallion, bisher für den Bereich Automotive verantwortlich. Hubert Lienhard wird in der Konzerngeschäftsführung die Verantwortung für den Konzernbereich bis zu dessen Verkauf übernehmen. Für Mitarbeiter, Kunden und Partner ändert sich aufgrund des heute bereits eigenständigen Geschäftsmodells des Konzernbereichs im Tagesgeschäft nichts.

[www.voith.com](http://www.voith.com)

**SICK AG** hat das Industriegeschäft der MICAS AG, Oelsnit, mit Radarsensoren übernommen. Diese werden vor allem in Häfen und Tagebauminen zur Kollisionsvermeidung eingesetzt. MICAS konzent-

riert sich in Zukunft auf sein Hauptgeschäftsfeld „Gebäudetechnik“.

[www.sick.com](http://www.sick.com)

**HSR**, der Hydraulik-Service Spezialist im Würth-Konzern, hat seine neue Firmenzentrale mit Zentrallager für 57 HSR-Filialen in Neukirchen-Vluyn/NRW bezogen.

[www.hsr.de](http://www.hsr.de)

**WISAG Produktionsservice** hat in der Niederlassung Salzgitter eine Trockeneisanlage in Betrieb genommen, um dort Trocken- eis für die eigene Dienstleistung sowie zum Vertrieb an Kunden herzustellen.

[www.wisag.de](http://www.wisag.de)

**maintenance Stuttgart****Instandhaltungsbranche trifft sich im Südwesten**

Zu den Highlights auf der maintenance Stuttgart 2015 am 29. und 30. April 2015 gehört die Vortragsreihe im ScienceCenter. Sie findet an beiden Messetagen statt. Leitthema 2015: „Leuchttürme der Instandhaltung – Orientierung gebende Lösungen und Projekte für die Herausforderungen der Instandhaltung“. Das Programm wird in Zusammenarbeit mit Partnern gestaltet wie dem Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik (Fraunhofer IML), dem Forum Vision Instandhaltung (FVI) und dem Wirtschaftsverband für Industrieservice (WVIS). Messebesucher können die Vorträge kostenfrei besuchen.

[www.easyfairs.com/maintenance-Stuttgart2015](http://www.easyfairs.com/maintenance-Stuttgart2015)

**Branchentreff****INSTANDHALTUNGSTAGE 2015 in Klagenfurt**

Menschen, Maschinen, Halbfertigteile und Produkte – alle sollen in der „Smart Factory“ miteinander kommunizieren. In der vernetzten Fabrik entstehen neue Strukturen und Herausforderungen – auch und gerade für die Instandhaltung.

Die INSTANDHALTUNGSTAGE 2015 finden von 21. – 23.04.2015 in Klagenfurt statt. Sie sind ein beliebter Branchentreffpunkt für Experten und Praktiker aus der Instandhaltung mit einer stark wachsenden Nachfrage. Vernetzung, Erfahrungs- und Wissensaustausch stehen im Mittelpunkt. An den drei Veranstaltungstagen diskutieren Instandhaltungsexperten und -praktiker über aktuelle Entwicklungen, Zukunftsherausforderungen und richtungsweisende Praxisprojekte in der Instandhaltung.



Der Informationstag am Mittwoch, 22. April steht mit dem Titel „Instandhaltung der Zukunft – Innovative Anwendungen mit Mehrwert“ in diesem Jahr ganz unter dem Motto Instandhaltung 4.0!  
[www.instandhaltungstage.at](http://www.instandhaltungstage.at)

## Verbände



**ZVEI Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronik-**

**industrie** setzt sich für die Standardisierung von Schnittstellen und die Entwicklung einer einheitlichen Semantik für die Kommunikation im ‚Internet der Dinge und Services‘ ein. Mit einem ‚Code der Elektroindustrie zur Nutzung von Daten im Internet der Dinge und Services‘ sucht er den Dialog mit Politik, Gesellschaft und Unternehmen.

[www.zvei.org](http://www.zvei.org)



**CAFMRING, Branchenverband für Computer Aided Facility Management**

hat ein Zertifizierungsmodell für den qualifizierten Einsatz von CAFM-connect beschlossen, der Standardschnittstelle für den Austausch relevanter Immobiliendaten.

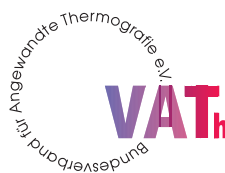
[www.cafmring.de](http://www.cafmring.de)



**NAMUR** Interessenschaft Automatisierungstechnik in der Prozess-

industrie stellt seine Hauptsitzung am 5. und 6. November 2015 unter das Motto „Smarte Sensorik für zukünftige Anwendungen“. Als Sponsor wurde die Firma Krohne gewonnen.

[www.Namur.de](http://www.Namur.de)

**Bundesverband für Angewandte Thermografie****VATh und FVI: Gemeinschaftsveranstaltung in Aachen!**

Es ist wieder soweit! Das diesjährige VATh-Frühjahrs-symposium findet am 08./09. Mai 2015 an der Rhein-

nisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH Aachen) statt, und zwar als Gemeinschaftsveranstaltung zusammen mit dem Forum Vision Instandhaltung e.V. (FVI e.V.). Die FVI-Tagung beginnt bereits am Donnerstag, 07. Mai mit Referaten zu „Organisation und Management“, „Kosten und Wertschöpfung“, „Zukunftstechnologien in der Praxis“ sowie „Sensorik und RFID“.

Am Freitag eröffnet dann eine Session zu „Energie und Umwelt“ mit Vorträgen wie „Effizientes Umweltmanagement“, „Brennstoffzellen, eine interessante Option auch für die Instandhaltung“ oder „Einsatz der Brennstoffzelle in der Industrie“ sowie „Methodische Ansätze zu mehr Energieeffizienz“ das gemeinsame Programm.

Danach finden zwei parallele Sessions statt: „Methoden zur Optimierung der Instandhaltung“ sowie Live Acts, so über „Visuelle echtzeitbasierte Unterstützungssysteme“. 11:00 Uhr startet die Session C zum Thema „Thermografie“: Andreas Blug referiert über „Industriethermografie, eine Aufgabe für

die Industrie oder Chance für Dienstleister“ und anschließend Frank Zahorszki zum Thema „Optische Gasleckortung – ein neues Messverfahren zwischen bördlichen Aufgaben und Instandhaltungsunterstützung“. Werner Meiser stellt dann den „Stand der internationalen Normung der PV-Thermografie“ dar. Die Thermografie-Session beendet ein Vortrag von Herbert Schmolke „Thermografie aus der Sicht des Sachversicherers“.

Ab 14:00 Uhr geht es um Themen aus den Bereichen „Instandhaltung und Qualifizierung“, so etwa „Die Notwendigkeit einer akkreditierten Personalzertifizierung in der zerstörungsfreien Prüfung“ von Dr. Achim Jung. Am Samstag wird unser Kernthema, die Thermografie, behandelt: Ralf Wagner referiert über „Thermografie im Kraftwerks- und Umspannungsbereich aus Sicht des Energieversorgers“ und Harald Schweiger über „Automatisierungslösungen mit Wärmebildkameras“. Norbert König erklärt danach den „Sinn und Unsinn der Wärmestrommessung mit Wärmestromplatten vor Ort“ sowie Dr. Bernd Schönbach über „Thermografie unter Verwendung eines Makroobjektives“. Im Anschluss findet ab 13:30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des VATh e.V. statt.

[www.vath.de](http://www.vath.de)